

Oberliga Herren Baden-Württemberg

SC Staig : SV Niklashausen
Sonntag, 25.09.2022, 12:00 Uhr

Waadallah tütet den Sieg für den SC Staig ein

Auch dank Manuel Prohaska, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SC Staig das Heimspiel gegen den SV Niklashausen in der Oberliga Herren Baden-Württemberg mit 7:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Muemin Waadallah den für die Mannschaft siebringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages unter Dach und Fach brachte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Waadallah / Huber eine Vier-Satz-Niederlage gegen Malcherek / Nogami kassierten. Nur einen Satz verloren dagegen Chamorro / Prohaska bei ihrem Sieg gegen Bereziuk / Degen und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die gewinnbringende Taktik fehlte hingegen Miguel Chamorro bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Makoto Nogami ab dem Start. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Manuel Prohaska und Krzysztof Malcherek, ehe sich der Spieler des SC Staig in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Muemin Waadallah hatte im Einzel gegen Miguel Degen am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Einen knappen Erfolg feierte nachfolgend Thomas Huber beim 5:11, 11:9, 8:11, 11:6, 11:8 gegen Piotr Bereziuk, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Staig und SV Niklashausen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Miguel Chamorro seinem Gegner Krzysztof Malcherek letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Probleme zu Beginn des Spiels musste Manuel Prohaska zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Beim 3:1-Sieg gegen Piotr Bereziuk kam Muemin Waadallah nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SC Staig 6 Punkte, SV Niklashausen 3 Punkte. Thomas Huber gewann im Anschluss sein Spiel gegen Miguel Degen eher ungefährdet mit 11:6, 13:11, 11:6. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der SC Staig nun ein Punkteverhältnis von 2:4 auf dem Konto, während der SV Niklashausen nach der Niederlage jetzt 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die FT V. 1844 Freiburg (SC Staig) bzw. gegen den VfR Birkmannsweiler (SV Niklashausen).

Statistik:

SC Staig

Doppel: Waadallah / Huber 0:1, Chamorro / Prohaska 1:0

Einzel: M. Chamorro 0:2, M. Prohaska 2:0, M. Waadallah 2:0, T. Huber 2:0

SV Niklashausen

Doppel: Malcherek / Nogami 1:0, Bereziuk / Degen 0:1

Einzel: K. Malcherek 1:1, M. Nogami 1:1, P. Bereziuk 0:2, M. Degen 0:2